Pressemitteilung

Dürrs EcoPaintJet Pro überzeugt durch innovative Technologie und Nachhaltigkeit

Dürr gewinnt Automotive News PACE Award 2022

Bietigheim-Bissingen, 21.09.2022 – Höchste Präzision gepaart mit herausragender Energieeffizienz: Der EcoPaintJet Pro ist in der Lage, komplexe Karosserieoberflächen ohne Overspray zu lackieren und einzelne Designelemente ohne Maskierung vollautomatisch und ressourcenschonend aufzutragen. Diese Eigenschaften überzeugten eine unabhängige Jury, die Dürr für die innovative Lösung der oversprayfreien Applikationstechnik mit dem Automotive News PACE Award auszeichnete.

"Wir sind sehr erfreut, dass unsere Technologie als bahnbrechende Innovation angesehen wird und freuen uns darauf, unsere Erfolge im Bereich der Applikationstechnik mit weiteren zukunftsweisenden Lösungen auszubauen", sagte Alex Weiten, Vice President Application Technology bei Dürr in Nordamerika. "Das Thema Nachhaltigkeit ist in der Automobilindustrie an einem entscheidenden Punkt angekommen und der **Eco**PaintJet Pro wird es unseren Kunden ermöglichen, ihre umweltpolitischen Ziele heute und in den kommenden Jahren zu erreichen."

EcoPaintJet Pro sorgt für mehr Nachhaltigkeit

Das oversprayfreie Verfahren des **Eco**PaintJet Pro spielt seine Stärken nicht nur bei der möglichen Designvielfalt und den geringeren Produktionskosten aus, sondern ebenso bei der Verbesserung der Nachhaltigkeit einzelner Lackieranlagen. Dabei unterstützt unter anderem die Software **DXQ**3D.onsite: Eine erste Messung erkennt und berücksichtigt eventuelle vorangegangene Ungenauigkeiten im Fördersystem oder im Karosseriebau. Ein zweiter, am Roboter montierter Sensor misst die Abweichung der zu lackierenden Karosserie vom Referenzmuster. Die Robotersteuerung passt die Lackierbahnen in Echtzeit an. Geschwindigkeit und Neigungswinkel des Applikators werden so gesteuert, dass der Lack immer gleichmäßig aufgetragen wird und kein Overspray oder Abkleben erforderlich ist. Dies spart bei einer Standardproduktionslinie, die 110.000 Karosserien pro Jahr lackiert, mehr als 1,5 Millionen Quadratmeter Folie und 2,2 Millionen Meter Abdeckband sowie eine Menge manueller Arbeit. Ein weiterer Vorteil ist, dass das neue Verfahren bis zu 30 % weniger Energie benötigt als die herkömmliche Methode. Diese Vorteile stoßen bei den Automobilherstellern auf großes Interesse. So hat Dürr bereits den ersten Auftrag für den **Eco**PaintJet Pro von einem großen amerikanischen OEM erhalten.

Die 28. jährlichen PACE Awards wurden von Automotive News verliehen. Der Wettbewerb richtet sich an Zulieferer, die mit ihren Produkten, Prozessen, Materialien oder Dienstleistungen direkt zur Automobil- oder Lkw-Herstellung beitragen. Der Automotive News PACE Award ist der weltweite Branchenmaßstab für Innovation.



Abbildung 1: Der **Eco**PaintJet Pro von Dürr: PACE-Award-Gewinner 2022. Von links nach rechts: Frank Herre, Senior Manager Development Application/Process, Alex Weiten, Vice President Application Technology, Rick Ostin, Director Sales and R&D, Application Technology.



Abbildung 2: Der **Eco**PaintJet Pro ist in der Lage, auch vertikale Flächen ohne Maskierung und Overspray zu lackieren.

Der Dürr-Konzern ist ein weltweit führender Maschinen- und Anlagenbauer mit ausgeprägter Kompetenz in den Bereichen Automatisierung und Digitalisierung/Industrie 4.0. Seine Produkte, Systeme und Services ermöglichen hocheffiziente und ressourcenschonende Fertigungsprozesse in unterschiedlichen Industrien. Der Dürr-Konzern beliefert Branchen wie die Automobilindustrie, den Maschinenbau sowie Chemie, Pharma, Medizintechnik und Holzbearbeitung. Im Jahr 2021 erzielte er einen Umsatz von 3,54 Mrd. €. Das Unternehmen beschäftigt rund 18.100 Mitarbeiter und verfügt über 120 Standorte in 33 Ländern. Der Dürr-Konzern agiert mit den drei Marken Dürr, Schenck und HOMAG sowie mit fünf Divisions am Markt:

* **Paint and Final Assembly Systems**: Lackierereien sowie Endmontage-, Prüf- und Befülltechnik für die Automobilindustrie, Montage- und Prüfsysteme für Medizinprodukte
* **Application Technology**: Robotertechnologien für den automatischen Auftrag von Lack sowie Dicht- und Klebstoffen
* **Clean Technology Systems**: Abluftreinigungsanlagen, Schallschutzsysteme und Beschichtungsanlagen für Batterieelektroden
* **Measuring and Process Systems**: Auswuchtanlagen und Diagnosetechnik
* **Woodworking Machinery and Systems**: Maschinen und Anlagen für die holzbearbeitende Industrie

Kontakt

Dürr Systems AG

Philipp Dunkel

Marketing

Tel.: +49 7142 78-5675

E-Mail: [philipp.dunkel@durr.com](mailto:philipp.dunkel@durr.com)

[www.durr.com](http://www.durr.com)